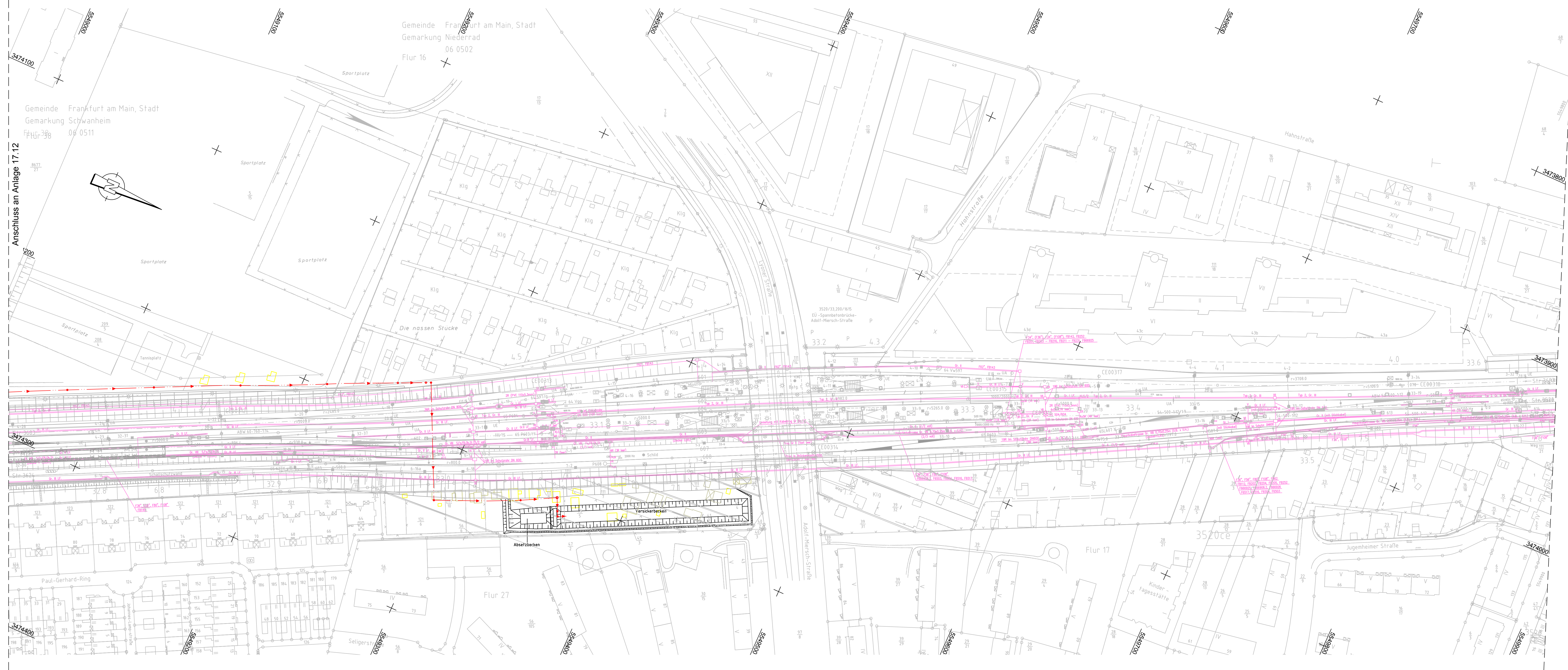


Anschluss an Anlage 17.12



Legende

- Bestand

Planung

Rückbau

Planung Dritter

Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Flurstücksnummer

Grenze Wasserschutzgebiete

laufende Nummer des Bauwerksverzeichnisses
- Entwässerungskanal

Schmutz-, Regen-, Mischwasserkanal

Wasserversorgung

Gasversorgung

Fernmeldeleitung

LWL-Betreiber

Elektrizitätsversorgung

Elektrizitätsversorgung (nicht rückgebaut)

Straßenbeleuchtung

Amt f. Informations- (IKT) u. Kommunikationstechnik

Branddirektion (FT)

Ordnungsamt (VSA)

Fernwärme

Leitungen DB

Bordstein, Straßenablauf

Standort Straßenbeleuchtung

Standort Schaltschrank / Schacht

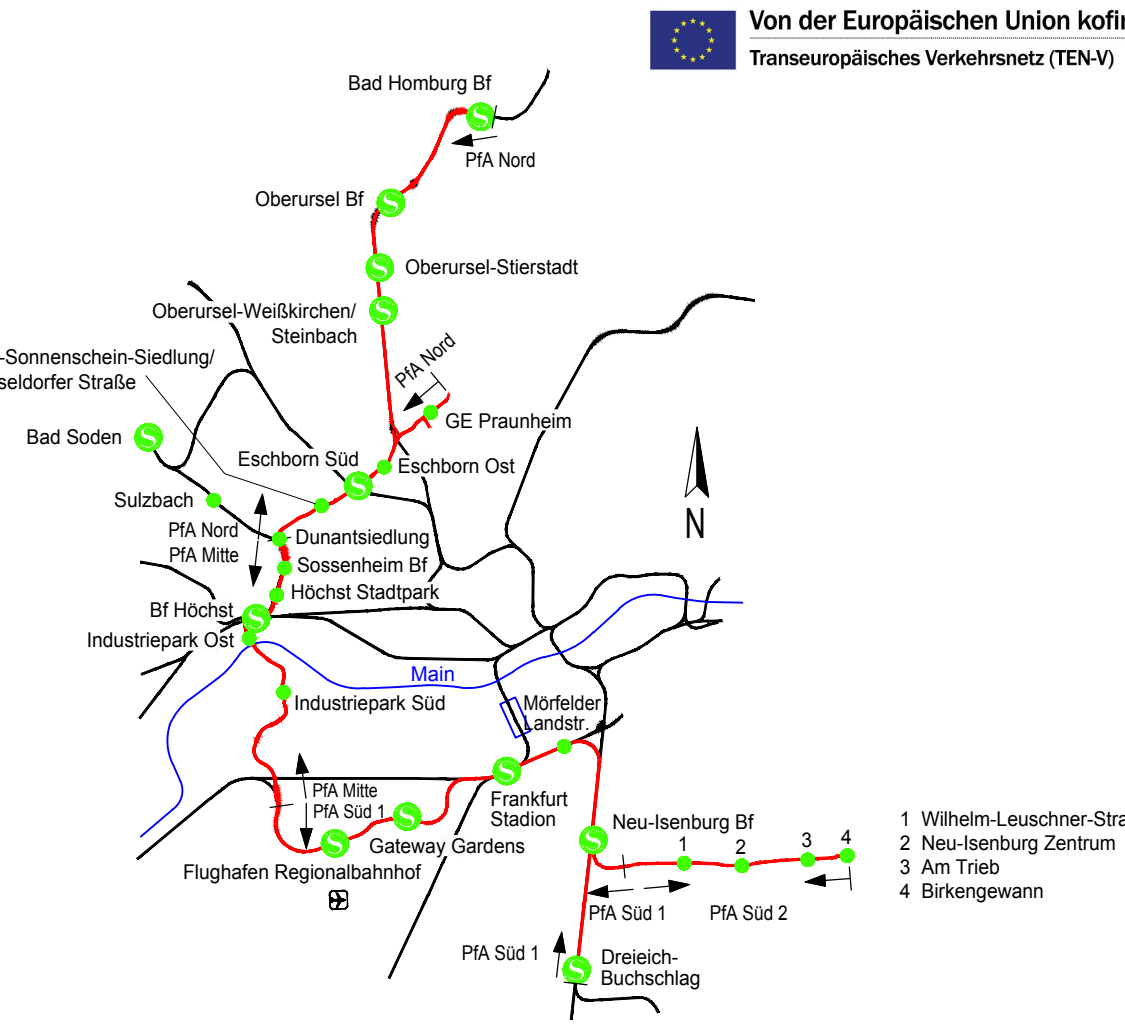
Rückbau / Stilllegung

Umplanung Kanal Bf Stadion 2. Ausbaustufe

Hinweis:
Das Trassenkonzept ersetzt nicht die Bestandspläne der Medienträger und ist zur Maßentnahme nur bedingt geeignet!
Bestehende Kabelschächte sind teilweise nur mit lichten Maßen dargestellt!
Grundlage dieses Planes sind die Stellungnahmen der Ver- und Entsorgungsunternehmen. Alle in diesem Plan dargestellten Leitungen wurden aus den übergebenen Plänen grafisch übertragen. Bereits die Grundlagen verweisen auf mögliche Ungenauigkeiten.
Der eingetragene Leitungsbestand dient nur zu Übersichtszwecken.
- Eine Gewähr für Vollständigkeit ist nicht gegeben.
- Die Auftragsgenehmigung ist vor Beginn der Erdarbeiten beim Rechtssträger/Grundstückseigentümer einzuholen. Der exakte Verlauf aller Kabel und Leitungen ist örtlich einzumessen. Gegebenenfalls sind im Vorfeld bzw. für weitere planerische Überlegungen Suchschürfe zur genaueren Umgebungserkundung auszuführen.
- Bauwerke und Verbau sind nach Möglichkeit auszubauen.
- Dauerhaft nicht mehr benötigte Trassen sind nach Möglichkeit auszubauen.
- Bei Trassenminderdeckung unter 1,5 m ist ein Trassenschutz in Abstimmung mit dem jeweiligen Trassenbetreiber vorzusehen.
- Die Umlegungskonzepte berücksichtigen bestehende Trassen gemäß Planauskunft.
Die gemäß Planauskunft geplanten Trassen finden in den Umlegungskonzepten keine Berücksichtigung. Die diesbezüglichen Planvorhaltungen der Trassenbetreiber sind durch die Trassenbetreiber unter Berücksichtigung der Regionaltangente West entsprechend anzupassen.
- Es sind die Endzustände der jeweiligen Leitungstrassenumlegung dargestellt.

Plangrundlagen:
- Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem Stand 05/2016
- Topografie Stand 09/2013
- Leitungstrassenbestandsauskunft Stand 04/2013
- Weitere spezifische Plangrundlagen siehe Erläuterungsbericht

Regionaltangente West / PfA Süd 1



Genehmigungsplanung

| | | | |
|--|--|---|--|
| Vorhabenträger | | Planverfasser | |
| RTW RTW Planungsgesellschaft mbH Sobstraße 9-17 60313 Frankfurt | | Schüller-Plan SWECO DB PGRTW Planungsgesellschaft RTW Gesellschaft für die Schüller-Plan Ingenieurgesellschaft mbH Lindleystraße 11 60314 Frankfurt | |
| Frankfurt/M., den 23.05.2019 | | Frankfurt/M., den 23.05.2019 | |
| gez. Horst Amann | | gez. i.A. P. Lutz | |
| Maßstab 1:1000 | | Lageplan Bf Ffm Niederrad Str. 3683 (2. Ausbaustufe) km -0.1-36 bis km 0.7+60 | |
| Format 429x1350 mm | | Ausgabe vom 23.06.2019 | |
| Planverfasser SWE | | Index pdf | |

Anlage 17.13
Blatt 013